



EINGEGANGEN AM 18. MAI 2015

An den:

- VPOD Winterthur
- Personalverband der Stadt Winterthur
- Polizeibeamtenverband der Stadt Winterthur

6. Mai 2015 SR.15.367-1

Ihr „offener Brief der Sozialpartner“ vom 10. April 2015

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat hat Ihr Schreiben vom 10. April 2015 zur Kenntnis genommen. Es ist dem Stadtrat bewusst, dass die letzten Jahre für das städtische Personal schwierig waren und dieses einiges mittragen musste. Aufgrund der Finanzlage der Stadt hat der Stadtrat mit grossem Engagement intensiv nach Lösungen gesucht, um langfristig für eine bessere Finanzlage zu sorgen. Der Verzicht auf die Lohnmassnahmen in den letzten drei Jahren, teilweise im Rahmen der Sparprogramme effort14+ und Balance, sind als Puzzlesteine der Umsetzung der Finanzstrategie zu verstehen. Unsere Perspektive muss eine langfristige sein; allein ein positiver Rechnungsabschluss ist noch kein Grund, um die bisherigen Sparmassnahmen zu stoppen. Vielmehr soll die Stadt Winterthur mittelfristig wieder über ein gewisses Eigenkapital verfügen.

Wir werden im Rahmen der Diskussionen um den Voranschlag 2016 das Thema Lohnmassnahmen vor dem Hintergrund der Situation der Mitarbeitenden verantwortungsvoll prüfen. Wie üblich werden wir - nach dem Stadtratsseminar im August - anlässlich der Sitzung der Personalkommission vom 18. August 2015 informieren.

Mit freundlichen Grüssen
Im Namen des Stadtrates

Der Stadtpräsident:

M. Künzle

Der Stadtschreiber:

A. Frauenfelder